

### Das Christkind kommt aus Grafing

Paula ist das Christkind des Jahres 2015. Das Mädchen kam an Heiligabend in der Ebersberger Kreisklinik auf die Welt. Die Eltern Sandra und Florian Endrich sowie Paulas großer Bruder Vinzenz, die in Grafing wohnen, sind überglücklich und freuen sich riesig über den Familienzuwachs. Bei seiner Geburt war das Mädchen zarte 2590 Gramm schwer und 50 Zentimeter groß. Die *Ebersberger Zeitung* gratuliert sehr herzlich! FOTO: MH



### IHRE REDAKTION

für die Gemeinden  
**Aßling**  
**Baiern**  
**Bruck**  
**Ebersberg**  
**Egmating**  
**Emmering**  
**Frauenneuharting**  
**Glonn**  
**Grafing**  
**Moosach**  
**Oberpfarrmarn**  
**Steinhöring**

Tel. (0 80 92) 82 82 38  
 Fax (0 80 92) 82 82 30  
 redaktion@  
 ebersberger-zeitung.de

### AKTUELLES IN KÜRZE

#### LANDKREIS

##### Lagerhäuser zu

Die Raiffeisen-Lagerhäuser in Aßling und Glonn bleiben am Mittwoch, 30. Dezember, und am Samstag, 2. Januar, wegen Inventur geschlossen. Auch an Silvester, Donnerstag, 31. Dezember, ist geschlossen.

#### GLONN

##### Hallenbad in Ferien

Das Hallenbad bleibt heute, Montag, 28. Dezember, sowie am Donnerstag, 31. Dezember, Freitag, 1. Januar 2016, Sonntag, 3. Januar, Montag, 4. Januar, und Mittwoch, 6. Januar, geschlossen. Badespaß wartet auf die Besucher am Dienstag, 29. Dezember, von 17 bis 21 Uhr, Mittwoch, 30. Dezember, von 17 bis 21 Uhr, wobei von 16 bis 17 Uhr Schwimmen für Senioren geplant ist. Im neuen Jahr geht's dann weiter am Samstag, 2. Januar, von 15 bis 19 Uhr und am Dienstag, 5. Januar, von 17 bis 21 Uhr.

#### EBERSBERG

##### VdK macht Pause

Die VdK-Kreisgeschäftsstelle bleibt bis einschließlich Sonntag, 3. Januar, geschlossen. Ab 4. Januar ist wieder regulär geöffnet.

## Danke!

Diese Leser der EZ haben bereits gespendet, um Not in der Nachbarschaft lindern zu können

**Landkreis** – „Die gemeinsame Aktion der *Ebersberger Zeitung*, des Lions Club Ebersberg und des Rotary Clubs Ebersberg-Grafing hilft Menschen vor Ort! Die vielen Krisenregionen der Erde lassen uns allzu leicht vergessen, dass auch bei uns viele Menschen auf Hilfe angewiesen sind. Es wird dort geholfen, wo die Hilfe dringend gebraucht wird. Zudem ist gewährleistet, dass die Hilfe auch ankommt. Ich bitte Sie die Aktion zu unterstützen – ich mache es!“

Das schreibt Andreas Lenz, CSU-Bundestagsabgeordneter aus Frauenneuharting und rührt damit die Werbetrömel für die Weihnachtsspendeaktion der *Ebersberger Zeitung*, die bis ins neue Jahr weitergeht. Folgende Leserinnen und

Leser haben bereits gespendet:

F. und M. Baumgärtner, Michael Köstler, Maria Mayer, Rosa Bichler, Belegschaft Peschke und Kainz, Katharina Germeier, Gerhard und Ilse Gietl, Rudolf Jäger, Felizitas Bauer, Stefan Kinze GmbH, Georg und Magdalen Huber, Thomas und Manuela Frank, Richard Deininger, Kreszenz Wagner, Heinrich und Elfriede Amann, Sebastian und Margarethe Esterl, Maria Loipfinger, Matthias und Beate Griebel, Andreas Weinhart, Susanne Bachmeier, Johann und Silvia Greska, Ernst Moosrainer, Kath. Kirchenstiftung, Gudrun Grosse, Manfred und Renate Mitterhofer, Erna Strassmaier, Eva Maria Lange, Oliver Brandhuber, Georg Ha-



ringer, Alfred Finauer, Birgid Hoffmann, Waltraut Kraus, Petra und Werner Miller, Dieter und Maria Volk, Frauen-Mütterverein Steinhöring, Angelika Semineth, Anton und Barbara Obermeier, Manfred und Rosemarie Spieß, Monika Waas, Gisela Fuchs, Erna Roth, Domus Software AG, Herbert Pötzl, Lotte und Josef Nadler, Moni-

ka Gassner, Martina Brummer, Wilma und Horst Steuer, Johann und Lucia Eierstock, Gabriele Urgibl, Isolde Pritzl, Christine Reinefeld, Dr. Franz Weinfurter, Reiner und Christa Pöhlmann, Elisabeth Koch, Harald Penker, Anneliese Löw, Wilhelm und Rosemarie Oettinger, Martin und Irmgard Trisl, Elfriede Heine, Edmund Ebenköfler, Karin Müller, Johann Közl, Liane Puschnann, Leonhard Abinger, Andreas Stempfle, Margit Schiffl, Aurelia und Wolfgang Kaiser, Josef und Elfriede Hollmayer, Annemarie Gindert, Maria Pongratz, Longin und Rosemarie Baling, Graf von Rechberg. Herzlichen Dank! Die EZ und die Clubs garantieren die zweckgebundene Verwendung des Spendengeldes. ez

### Spendenkonten

So können Sie helfen: Überweisen Sie Ihre Spende entweder an das Spendenkonto des **Lions Hilfswerks** bei der Raiffeisen-Volksbank Ebersberg (Kontonummer: 29 800 29 BLZ: 70169450; IBAN: DE46 7016 9450 0002 9800 29 BIC: GENO-DEF1ASG). Ihre Spendenquittung können Sie sich auf der Homepage [www.lionsclub-ebersberg.de](http://www.lionsclub-ebersberg.de) herunterladen. Sie können Ihre Spende aber auch an das Spendenkonto des **Rotary-Clubs** schicken: Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg (IBAN: DE63 7025 0150 0027 9068 82 BIC: BYLA-DEM1KMS, Verwendungszweck: Spendenkonto Merkur-Lions-Rotary).

## Abschied vom Basar-Team

Arche: Fünf Frauen übergeben Aufgaben an ein neues Team

**Ebersberg** – Nach vielen Jahren des Engagements im Basar-Team des Integrativen Kinderhauses „Die Arche“ in Ebersberg verabschiedeten sich fünf langjährige Basar-Helferinnen.

Begonnen hatte alles mit ihren Kindern, die in der Arche die Kindergartenzeit genossen. Doch mittlerweile sind die Kinder längst groß und deshalb war für die fünf Frauen die Zeit gekommen, die Arbeit des Basars, den sie gemeinsam in vielen Jahren



Sie haben das Basar-Team maßgeblich geprägt. FOTO: EZ

aufgebaut haben, an ein neues Team zu übergeben.

Die Elterninitiative „Basar Arche“ ist eine Initiative des Integrativen Haus für Kinder „Die Arche“ in Ebersberg. Sie wurde im Oktober 2002 gegründet und besteht aus aktuellen und ehemaligen Kindergarteneltern.

Der Zweck der Elterninitiative ist die materielle und finanzielle Förderung des Kindergartens sowie anderer Projekte zugunsten von benachteiligten Kindern. ez



### Langschläfer tun Gutes

Der 15. Aßlinger „Langschläfer Flohmarkt“ war mit 2500 Besuchern und 180 privaten Verkaufsständen der erfolgreichste Flohmarkt, der bisher in der Gemeinde veranstaltet wurde. „Ein Riesenspaß“, so Martin Gruber von Rewe-Gruber, der jetzt schon die Fortsetzung für den Sonntag, 11. September, ankündigte. Die eingenommenen Spenden in Höhe von 2000 Euro gehen an den Spielplatz (1500 Euro) des „Berger Spatzennestes“ und an die Feuerwehr (500 Euro) für die Anschaffung einer stationären First-Responder-Einheit. Auf unserem Foto (v.l.): Oguz Korkmaz, Martin Gruber, Bürgermeister Hans Fent, Ralf Heincke, Peter Vit, Franz Fiedler und Toni Plank. FOTO: KN

# SAISONWECHSEL

# RÄUMUNGSVERKAUF

## 100.000 TEILE

# bis zu 70%

Münchener Straße 8 · 83052 Bruckmühl/Heufeld · Mo-Sa 9-20 Uhr

## SCHMID

www.schuh-schmid.com    SCHUHE MODE SPORT